Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen - Gewalt kommt nicht in die Tüte

08.11.2018 17:13

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen
Aktionswoche 19. – 25. November 2018
Gewalt kommt nicht in die Tüte – auch bei Jugendlichen nicht!

Häusliche Gewalt ist die am weitesten verbreitete Form der Gewalt gegen Frauen und umfasst alle gesellschaftlichen Schichten. Risikofaktoren sind neben Trennung und Trennungsabsicht auch Gewalterfahrungen in der Kindheit und Jugend.

Am 25. November, dem internationalen Tag gegen Gewalt, wird wieder weltweit auf Gewalt aufmerksam gemacht. Die Aktionswoche ist vom 19. bis zum 25. November 2018.

Da es vor dem CCU in Henstedt-Ulzburg in letzter Zeit Auseinandersetzungen und auch Gewalt zwischen Jugendlichen gab, wird die erfolgreiche Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ in diesem Jahr vor dem CCU fortgesetzt. Gezielt möchten wir mit Jugendlichen ins Gespräch kommen. Unterstützt wird Svenja Gruber von Philip Hauk Leiter des Jugendzentrums Tonne, von Karen Demuth, Beraterin der Frauenfachberatungsstelle Kaltenkirchen sowie von Merle von Palubicki von der örtlichen Polizeistation. Gemeinsam informieren sie über die Themen Mobbing, Gewalt unter Jugendlichen und häusliche Gewalt und machen auf Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort aufmerksam.

Am Donnerstag, 22. November von 14-16 Uhr werden die von Bäckerei Rathjen und Bäckerei Wagner gespendeten Brötchentüten mit Informationsmaterial und der bundesweiten Rufnummer des Hilfetelefons 08000 116 016 vor und in dem CCU vor allem an Jugendliche, aber auch an Bürgerinnen und Bürger verteilt.

Die Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ ist eine gemeinsame Aktion des Landesinnungsverbands des Bäckerhandwerks, mit den Gleichstellungsbeauftragten und dem KIK-Netzwerk bei häuslicher Gewalt.